

arud

25. Februar 2021
14 – 17 Uhr

Online-Symposium über Zoom

1. Arud-Symposium

Schadensminderung durch E-Zigaretten

Chair/Moderation: **Oliver Senn**

Schadensminderung durch E-Zigaretten

Der Umgang mit nikotinhaltigen E-Zigaretten bzw. sogenannten ENDS (Electronic Nicotine Delivery Systems) wird kontrovers diskutiert. Zum einen stehen die Produkte im Verdacht, Jugendliche vermehrt in eine Nikotinabhängigkeit und so auch zum Konsum von herkömmlichen Zigaretten zu verleiten. Zum andern wird der Stellenwert der E-Zigarette in der Tabakentwöhnung im Sinne einer schadensmindernden Massnahme diskutiert. Die Forderungen gehen bis zu einem kompletten Verbot von E-Zigaretten.

In keinem Gebiet der Suchtmedizin wird die Abstinenzfrage als einziges Ziel noch so dogmatisch diskutiert wie beim Tabak. Während sich «Harm-Reduction»-Massnahmen bei den meisten Abhängigkeiten von psychoaktiven Substanzen etabliert haben, ist sich die Fachwelt bei der Nikotinabhängigkeit diesbezüglich noch nicht einig.

Unser Symposium zeigt die Faktenlage zu den verschiedenen Standpunkten und Sichtweisen und lässt die Fachleute dazu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Heino Stoever, Oliver Senn, Philip Bruggmann

arud

 **ISFF**
Institut für Suchtforschung
Frankfurt am Main

 **Universität
Zürich** uzh

USZ **Universitäts
Spital Zürich**

Programm

Themen	ReferentInnen
Das Modell der Schadensminderung in der Suchtmedizin	Philip Bruggmann Universität Zürich / Arud Zentrum für Suchtmedizin
Aktuelle Evidenz zu ENDS in der Tabakentwöhnung	Jamie Hartmann-Boyce University of Oxford
Toxikologie der ENDS	Aurélie Berthet Unisanté, Lausanne
Laufende Forschungsprojekte	Reto Auer Universität Bern
Jugendschutz	Luciano Ruggia Arbeitsgemeinschaft Tabak- prävention Schweiz
Die Situation in Deutschland	Heino Stoever Frankfurt University of Applied Sciences
Paneldiskussion	
Moderation: Oliver Senn, Universität Zürich	

SGAIM und SGPP: volle Fortbildungsdauer anrechenbar.

Anmeldung

Sie können sich online registrieren unter
<https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=9132>

Bitte melden Sie sich bis zum **22. Februar 2021** an.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Wissenschaftliches Komitee:

Heino Stoever, Oliver Senn, Philip Bruggmann

Kontakt:

Philip Bruggmann, p.bruggmann@arud.ch
Tel. 058 360 50 00, www.arud.ch

Dieser Anlass findet im Rahmen des 30-jährigen Jubiläums der Arud, dem Zentrum für Suchtmedizin, statt.

Dieses Symposium wird ausschliesslich durch die folgenden Organisatoren finanziert:

arud

ISFF
Institut für Suchtforschung
Frankfurt am Main

 **Universität
Zürich**^{uzh}

USZ **Universitäts
Spital Zürich**